

KURSDAUER

Technik-Seminar

Freitag, den 5. Oktober 2012, 9:00 – 15:00 Uhr

Neurophysiologie-Wochenende

Freitag, den 5. Oktober 2012, 15:15 Uhr bis
Sonntag, den 7. Oktober 2012, zirka 13:00 Uhr

TAGUNGSORT

Konferenzzentrum des HANSE-Klinikums Stralsund

KOSTEN

Technik-Seminar

125,00€ inklusive MwSt.
(inklusive Kursskript, Pausenverpflegung und -getränken, Mittagessen)
Falls gewünscht, Teilnahme am gemeinsamen Abendessen 05.10.2012
20,00€ inklusive MwSt.

Neurophysiologie-Wochenende

395,00€ inklusive MwSt.
(inklusive Kursskript, Pausenverpflegung und -getränken, einem gemeinsamen Abendessen mit ‚get together‘ am 05.10.2012, Stadtführung)
Eine getrennte Anmeldung zu beiden Veranstaltungen ist möglich.

ÜBERNACHTUNG

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst. Stralsund ist gerade auch in der Nachsaison ein attraktives und sehr frequentiertes Reiseziel. Einzelzimmer in guten 3-Sterne-Hotels kosten ca. 50,00€ bis 60,00€. Buchen Sie deshalb Ihr Hotel bitte möglichst frühzeitig. Aktuell haben mehrere besonders attraktive Hotels in Stralsund neu eröffnet.

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf zirka 40 beschränkt, um ein intensives Arbeiten zu gewährleisten. Daher bitten wir um rasche Anmeldung, spätestens bis zum 10. September 2012. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie dann den Rechnungsbetrag möglichst rasch. Erst nach Zahlungseingang werden wir den Kursplatz für Sie reservieren. Zirka 4 Wochen vor Kursbeginn werden Sie eine Anmeldebestätigung erhalten.

ABMELDUNG

Die Stornierung ist bis zum 10. September 2012 kostenfrei. Bei einer Abmeldung danach wird eine Verwaltungsgebühr von 150,00€ erhoben. Erfolgt eine Abmeldung erst in der Woche vor der Veranstaltung oder überhaupt nicht, wird die gesamte Seminargebühr berechnet.

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an

Prof. Dr. med. Jörn Peter Sieb
Neurologische Klinik
HANSE-Klinikum Stralsund GmbH
Große Parower Straße 47–53
18435 Stralsund
Fon: (0 38 31) 35 - 2550
Fax: (0 38 31) 35 - 2555
E-Mail: j.sieb@klinikum-hst.de

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Zertifizierung durch die Ärztekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird beantragt.

REFERENTEN

Prof. Dr. Christian Bischoff
Burgstraße 7, 80331 München
christian.bischoff@neuro-burgstrasse.de

Dr. Konrad Scheglmann
Neurologische Klinik und klinische Neurophysiologie
Klinikum Augsburg
konrad.scheglmann@a-city.de

Prof. Dr. U. Schminke
Neurologische Universitätsklinik Greifswald
Ulf.Schminke@uni-greifswald.de

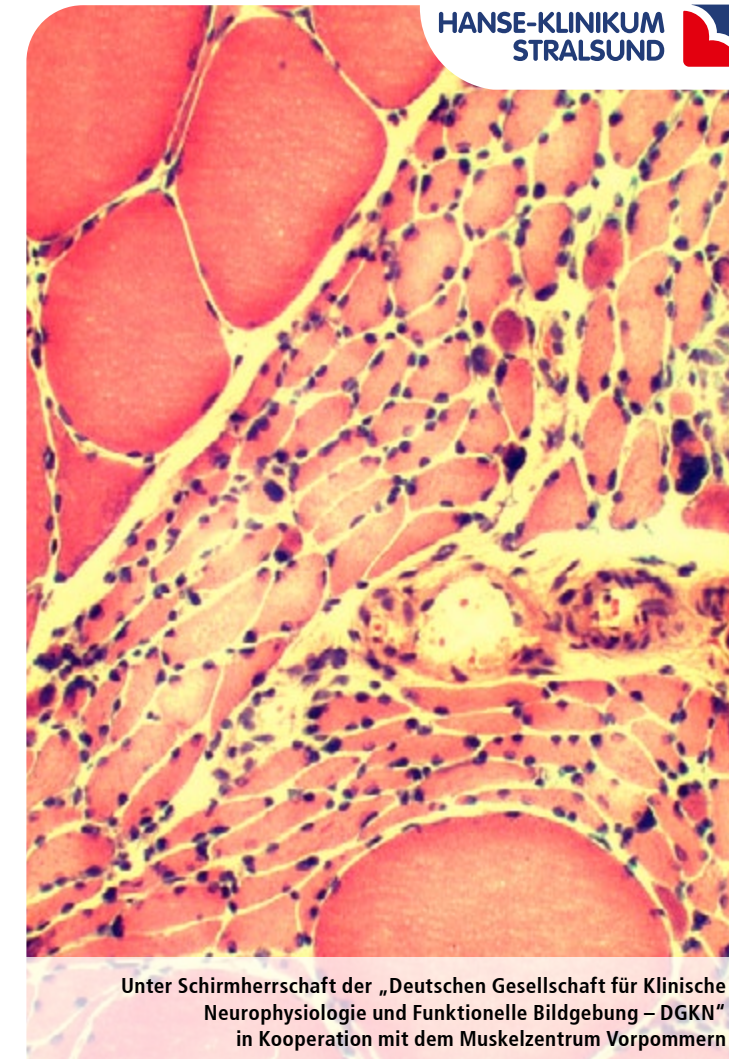
**Prof. Dr. Wilhelm Schulte-Mattler
Bernhard Grigo**
Neurologische Universitätsklinik Regensburg
wilhelm.schulte-mattler@klinik.uni-regensburg.de

**Prof. Dr. med. Jörn Peter Sieb
Änne Bendig**
Neurologische Klinik
HANSE-Klinikum Stralsund
j.sieb@klinikum-hst.de



HANSE-Klinikum Stralsund GmbH
Große Parower Straße 47–53
18435 Stralsund

Telefon (0 38 31) 35 - 2550
Fax (0 38 31) 35 - 2555
post@klinikum-hst.de
www.klinikum-stralsund.de



Unter Schirmherrschaft der „Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung – DGKN“ in Kooperation mit dem Muskelzentrum Vorpommern

8. Stralsunder Neurophysiologie-Wochenende mit Technikseminar – Teil 2

EMG, NEUROGRAPHIE, EVOZIERTE POTENZIALE, MAGNETSTIMULATION, SONOGRAPHIE PERIPHERER NERVEN, EINZELFASER-EMG

Freitag, den 5. Oktober bis Sonntag, den 7. Oktober 2012
im Konferenzzentrum des HANSE-Klinikums Stralsund

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

bereits zum achten Mal laden wir herzlich zu unserem Stralsunder Neurophysiologie-Wochenende an die Ostsee ein. Der anhaltend sehr große Erfolg gibt unserem Konzept Recht. Anders als in Großveranstaltungen begrenzen wir die Teilnehmerzahl, sodass die Möglichkeit zum direkten Lernen mit auch international renommierten Elektrophysiologie-Experten besteht. Dies sind wieder Prof. Dr. Ch. Bischoff, Dr. K. Scheglmann und Prof. Dr. W. Schulte-Mattler. Prof. Dr. U. Schminke wird die Sonographie peripherer Nerven darstellen. Unser Tagesseminar am Freitag wird in die technischen Erfordernisse bei den evozierten Potenzialen detailliert einführen.

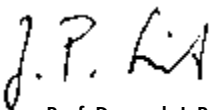
Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den in der Praxis relevanten Themen. Neben der Demonstration der Untersuchungstechniken besteht in Kleingruppen die Gelegenheit, selbst „Hand anzulegen“. Die Firma natus wird ausreichend EMG-Geräte bereitstellen, sodass in Kleingruppen gemeinsam gelernt und Fehlerquellen erkannt werden können. Die Kurse richten sich an Anfänger, Fortgeschrittene und Experten mit getrennten praktischen Übungen.

Neurophysiologie ist periphere Neurologie. Entsprechend werden wir den Kurs an typischen differenzialdiagnostischen Fragestellungen in der peripheren Neurologie ausrichten. Originalregistrierungen und Videodemonstrationen werden den Kurs ergänzen. Patienten aus der Stralsunder Neurologie mit typischen, aber auch mit seltenen Erkrankungen werden wir bitten, sich für eine Untersuchung im Kurs zur Verfügung zu stellen.

Die begrenzten Teilnehmerzahlen ermöglichen nicht nur intensives Arbeiten und Üben von Techniken, sondern schafft auch eine persönliche Atmosphäre, in der es leicht fällt, Fragen zu stellen, Probleme zu diskutieren und knifflige Fälle vorzutragen. Vielleicht mögen Sie eigene Fälle mitbringen und vorstellen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Wichtig ist auch das Umfeld des Kurses: Die Stralsunder Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Rügen und die Insel Hiddensee sind der Hansestadt vorgelagert. Usedom ist nicht allzu weit. Zu einem gemeinsamen Abendessen als ‚get together‘ werden wir uns in der historischen Altstadt treffen. Besondere Attraktionen sind das spektakuläre Ozeaneum des Stralsunder Meeresmuseums, eines der weltweit größten Meeresaquarien, und im Oktober die Rastplätze von über 40.000 Kranichen vor den Toren Stralsunds.

Wir freuen uns herzlich auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. med. J. P. Sieb
Chefarzt Neurologie

Zielgruppe Ärzte und nicht-ärztliche Mitarbeiter im Neurophysiologie-Labor
Schwerpunkt 2012 Evozierte Potenziale (Technikseminar – Teil 2)

FREITAG, 5. OKTOBER 2012

- 09:00 Uhr** **SEP und VEP**
Grundlagen
Kurvendemonstration
Ableittechnik
- 10:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 10:15 Uhr** **SEP und VEP**
Praktische Demonstration
Übung in Kleingruppen
(Mehrkanaaltechnik, Artefakte, schwierige SEP)
- 12:15 Uhr** **Mittagessen**
- 13:00 Uhr** **AEP und transkranielle Magnetstimulation**
Grundlagen
Kurvendemonstration
Ableittechnik
- 14:00 Uhr** **AEP und transkranielle Magnetstimulation**
Praktische Demonstration
Übung in Kleingruppen
(Artefakte, spezielle Ableittechniken, z.B. Fazialis-TKMS)
- 14:45 Uhr** **Schlussdiskussion**
Teilnahmebescheinigungen
- 15:00 Uhr** **Ende des Seminars**

Wenn gewünscht, Teilnahme am gemeinsamen Abendessen, ‚get together‘, 20:00 Uhr, in der Stralsunder Altstadt.

Für 2013 ist ein Seminar zur Neurographie geplant
(Technikseminar – Teil 1).

Zielgruppe Ärzte

FREITAG, 5. OKTOBER 2012

- 15:15 Uhr** **Begrüßung**
Elektroneurographie
Grundlagen – technische Durchführung –
Tipps und Fallstricke mit Demonstration –
Übungen in Kleingruppen –
Untersuchung selten untersuchter Nerven
und Innovationsanomalien
- 16:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 17:00 Uhr** **Spätantworten**
Untersuchung und Bedeutung von
F-Wellen, H-Reflex, A-Wellen
- 18:00 Uhr** **Video-Falldemonstrationen und Strategien**
bei Karpaltunnel-Syndrom, Plexusläsionen, Nervus facialis,
Neurokompression am Ellenbogen, Muskelschmerz
- 20:00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen, „get together“**
Ein Stralsunder öffnet für uns sein gotisches Dielenhaus
in der Stralsunder Altstadt. Anklänge an die Hansezeit u. a.
mit Fischespezialitäten und Stralsunder Bier vom Fass, BBQ ...

SAMSTAG, 6. OKTOBER 2012

- 09:00 Uhr** **Elektromyographie**
 - Untersuchungsdurchführung
 - Pathologische Spontanaktivität
 - Analyse Potenziale motorischer Einheiten
 - Interferenzmuster und Rekrutierung
 - Übungen in Kleingruppen
- 10:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr** **Untersuchung von Patienten aus der Stralsunder Neurologie**
mit typischen oder seltenen neuromuskulären Krankheitsbildern
- 12:00 Uhr** **Mittagspause, Expertenspaziergang**

- 13:00 Uhr** **Typische Befundmuster
in der klinischen Neurophysiologie**
- 14:00 Uhr** **Übungen in Kleingruppen**
(z. B. Untersuchung seltener Nerven)
- 15:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr** **Untersuchung neuromuskulärer Transmissionsstörungen**
(Myasthenie, Lambert-Eaton-Syndrom)
 - Serienstimulation
 - Inkrementtestung
 - Einzelfaser-EMG mit konzentrischen Nadelelektroden
- 17:30 Uhr** **Führung durch die Stralsunder Altstadt –
Welterbe der UNESCO**

SONNTAG, 7. OKTOBER 2012

- 09:00 Uhr** **Evozierte Potenziale
und transkranielle Magnetstimulation**
- 09:45 Uhr** **Sonographie peripherer Nerven**
mit praktischen Übungen
- 10:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr** **Neurophysiologische Spezialitäten**
 - Lokalisation von selten untersuchten Nerven und Muskeln
 - Neurophysiologische Diagnostik in der Intensivmedizin
 - Abschließende Fragen und Diskussion
- ca. 13:00 Uhr** **Evaluation, Zertifikate, Ende der Veranstaltung**

Programmänderungen vorbehalten.

Die Veranstaltung wird dankenswerterweise von den Firmen natus unterstützt, die die für die Durchführung erforderlichen Geräte. Auf eine darüber hinausgehende Industrieunterstützung wird verzichtet.